

AUTODOC erzielt starkes Wachstum im 1. Quartal 2025

- **Umsatzerlös steigt im 1. Quartal 2025 um 21,2 % auf 427,3 Millionen Euro (1. Quartal 2024: 352,5 Millionen Euro)**
- **Anstieg des bereinigten EBITDA um 18,9 % auf 33,9 Millionen Euro (1. Quartal 2024: 28,5 Millionen Euro)**
- **Zweistelliges Wachstum bei der Anzahl der Bestellungen, der verkauften Produkte und der Neukunden im Vergleich zum 1. Quartal 2024**
- **Schlüsselmärkte Deutschland und Frankreich weisen solides Umsatzwachstum auf**
- **B2B-Geschäft AUTODOC PRO stark ausgebaut**

Berlin, 03. Juni 2025. Die AUTODOC SE („AUTODOC“), ein führender europäischer Onlinehändler für Fahrzeugersatzteile und -zubehör, ist erfolgreich in das Geschäftsjahr 2025 gestartet. Im ersten Quartal 2025 steigerte der in Berlin ansässige Konzern seine Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 21,2 % auf 427,3 Millionen Euro. Schlüsselmärkte wie Deutschland und Frankreich verzeichnen ein starkes zweistelliges Umsatzwachstum von 12,9 % bzw. 34,5 %. „Wir freuen uns, dass wir das Geschäftsjahr trotz der anhaltenden makroökonomischen Unsicherheiten stark begonnen haben und arbeiten konsequent daran, unseren Wachstumskurs fortzusetzen“, sagt Dmitry Zadorozhny, CEO der AUTODOC SE. Das bereinigte EBITDA stieg in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 um etwa 18,9 % auf 33,9 Millionen Euro.

In dem saisonalen Schwankungen unterlegenen Fahrzeug-Ersatzteilgeschäft sind in der Regel die zweiten und vierten Quartale die umsatzstärksten. „Dieses starke erste Quartal zeigt daher deutlich die Widerstandsfähigkeit unseres Geschäftsmodells ohne saisonale Effekte, die Relevanz unseres Angebots und das Vertrauen, das unsere Kunden und Kundinnen in uns setzen“, fügt Zadorozhny hinzu. Die Zahlen spiegeln diese Zuversicht wider: Die Zahl der aktiven Kunden und Kundinnen¹ stieg in den vergangenen zwölf Monaten um 13,2 % auf 8,6 Millionen (vergangene zwölf Monate erstes Quartal 2024: 7,6 Millionen).

¹ Definiert als B2C- und B2B-Kunden und -Kundinnen mit mindestens einer Bestellung innerhalb der letzten zwölf Monate des jeweiligen Zeitraums. 1. Quartal 2025: 01.04.2024 bis 31.03.2025, 1. Quartal 2024: 01.04.2023 bis 31.03.2024

Im ersten Quartal 2025 wuchs das Auftragsvolumen um 17,5 % auf 4,7 Millionen (4,0 Millionen im ersten Quartal 2024). Die Anzahl der verkauften Produkte steigerte sich im ersten Quartal 2025 um 13,8 % auf 18,1 Millionen (erstes Quartal 2024: 15,9 Millionen).

Die Umsatzerlöse im B2C-Segment von AUTODOC erreichten im ersten Quartal 2025 396,9 Millionen Euro, was einem soliden Anstieg von 16,3 % gegenüber dem Vorjahr entspricht (erstes Quartal 2024: 341,4 Millionen Euro). Das B2C-Segment ist somit weiterhin das Kerngeschäft des Unternehmens und der Hauptumsatzträger mit einem Anteil von über 90 % am Gesamtumsatz. Gleichzeitig unterstreicht der wachsende Beitrag aus dem B2B-Segment die zunehmende Diversifizierung der Umsatzströme von AUTODOC und zeigt die Stärke des gesamten Geschäftsmodells des Unternehmens.

Die Umsatzerlöse im B2B-Segment von AUTODOC beliefen sich in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 auf 30,5 Millionen Euro, was einem Anstieg von rund 172,7 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht (erstes Quartal 2024: 11,2 Millionen Euro). Infolgedessen stieg der B2B-Anteil am Gesamtumsatz des Konzerns von 3,2 % im ersten Quartal 2024 auf 7,1 % im ersten Quartal 2025. Dieses starke Wachstum ist vor allem auf die vollständige Einführung von AUTODOC PRO in Frankreich seit 2024 zurückzuführen. Zum Ende des ersten Quartals 2025 wurden mehr als 18 000 Werkstätten in 106 ausgewiesenen Regionen angeschlossen. Neben dem Ausbau bestehender und neuer Partnerschaften mit französischen Werkstätten trug auch die Einführung von AUTODOC PRO in den Niederlanden im Mai 2024 zu einem deutlichen Anstieg des Auftragsvolumens bei.

Vorsichtiger Optimismus für das Gesamtjahr 2025

Nach einem starken Start ins Jahr 2025 bleibt AUTODOC für den Rest des Jahres vorsichtig optimistisch. „In den vergangenen Monaten haben wir zahlreiche wichtige Maßnahmen ergriffen, um den langfristigen Erfolg von AUTODOC zu sichern“, sagt Lennart Schmidt, CFO der AUTODOC SE. Dazu gehören die Einführung des kuratierten AUTODOC MARKETPLACE in Frankreich im Januar 2025, die Eröffnung eines neuen Vertriebszentrums im belgischen Gent und die Einführung von AUTODOC PRO in Belgien im März 2025. „Wir beabsichtigen, diesen Schwung in den kommenden Monaten und Jahren beizubehalten, während wir das Wachstum von AUTODOC kontinuierlich vorantreiben“, kündigt Schmidt an.

AUTODOC ist weiterhin bestrebt, neue Privatkunden und Privatkundinnen zu gewinnen, insbesondere in Märkten mit geringerer Durchdringung. Gleichzeitig plant das Unternehmen nach einem vielversprechenden Start in Frankreich und den Niederlanden sein B2B-Geschäft mit AUTODOC PRO auszubauen und den AUTODOC MARKETPLACE auf weitere europäische Märkte, in denen es tätig ist, zu erweitern. Zusätzliche Investitionen werden sich auf datengesteuerte Lösungen zur Optimierung des Kundenerlebnisses und zur weiteren Verbesserung der operativen Exzellenz konzentrieren. Dazu gehören die Erweiterung des Produktangebots, die Verfeinerung der Preisstrategien, die Erhöhung der Automatisierung und die Verbesserung der Auftragsabwicklung um zusätzliche Impulse zu geben.

„Das anhaltende Wachstum unseres B2C-Geschäfts wird zusammen mit der europäischen Expansion unseres Marketplace und unseres professionellen AUTODOC PRO-Angebots sicherstellen, dass wir auf dem Wachstumspfad bleiben, den wir eingeschlagen haben“, sagt Schmidt.

Über AUTODOC

AUTODOC ist ein führender Onlinehändler für Fahrzeuersatzteile und -zubehör in Europa. Das Unternehmen wurde 2008 in Berlin von Alexej Erdle, Max Wegner und Vitalij Kungel gegründet und hat sich in bemerkenswert kurzer Zeit zu einem der spannendsten E-Commerce-Unternehmen in Europa entwickelt. Seit November 2022 operiert das Unternehmen als europäische Gesellschaft unter dem Namen AUTODOC SE. Der Vorstand besteht aus Dmitry Zadorozhny (CEO) und Lennart Schmidt (CFO). Zum 31. Dezember 2024 umfasste das Sortiment von AUTODOC 6,7 Millionen Produkte für 176 Pkw-, 23 Lkw- und 154 Motorradmarken. Im Jahr 2024 erzielte AUTODOC einen Umsatz von 1,6 Milliarden Euro (2023: 1,3 Milliarden Euro). AUTODOC betreibt Onlineshops in 27 europäischen Ländern und beschäftigt rund 5000 Mitarbeitende an dreizehn Standorten: Deutschland, Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Kasachstan, Luxemburg, Moldawien, Niederlande, Polen, Portugal, Tschechien und Ukraine.